

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

Informationspflichten

Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung

Erfurt, den 06. Juni 2025

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

– Geoproxy/ Geodateninfrastruktur Thüringen (GDI-Th) –

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren. Wir weisen darauf hin, dass die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) die maßgeblichen Rechtsgrundlagen sind.

Inhaltsverzeichnis:

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?	2
2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?	4
3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?	4
4. Wo werden die Daten gespeichert?	5
5. Woher kommen Ihre Daten?	5
6. Wer bekommt Ihre Daten?	5
7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?	6
8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?	6
8.1. Recht auf Auskunft	6
8.2. Recht auf Berichtigung	6
8.3. Recht auf Löschung	7
8.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und ggf. Recht auf Widerspruch	7
8.5. Recht auf Beschwerde	7
9. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	7
10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe im Einzelfall?	7
11. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung benutzt?	7

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur (TMDI)

vertreten durch den Staatssekretär (Amtschef)

Werner-Seelenbinder-Straße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 411 1000

Fax: +49 (0) 361 57 411 1199

Fachlicher Ansprechpartner:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur
Referat Geodateninfrastruktur
Max-Reger-Straße 4-8
99096 Erfurt

E-Mail: ReferatGDI@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 419 1351

Auftragsverarbeiter (für Systembetreuung/ Administration im Basisbetrieb und technischen Applikationsbetrieb des Geoproxy, MS-Exchange (E-Mailverkehr) und VIS -Dokumentenmanagement):

Thüringer Landesrechenzentrum (TLRZ)

Ludwig-Erhard-Ring 8

99099 Erfurt

E-Mail: poststelle@tlrz.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 3635800

Fax: +49 (0) 361 57 363 5848

Auftragsverarbeiter (als Vertragspartner u.a. für die Herstellung, Weiterentwicklung, Pflege der jeweiligen Software und Vertragsmanagement):

Fsas Technologies GmbH

Mies-van-der-Rohe-Str. 8

80807 München

E-Mail: Christian.Langbrandner@fujitsu.com

Telefon: +49 (0) 351 217 77749

Gemeinsam mit dem TMDI für den Einsatz und die Nutzung des Haushaltsmanagementsystems HAMASYS Verantwortliche:

Thüringer Finanzministerium

Ludwig-Erhard-Ring 7

99099 Erfurt

E-Mail: poststelle@tfm.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 361 1700

Thüringer Landesamt für Finanzen

Steigerstraße 24

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@tlf.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 100

sowie alle weiteren, HAMASYS einsetzende Landesbehörden.

Für den Einsatz und die Nutzung der zentralen Groupware- und E-Mail-Transport-Server-Software MS Exchange sind das TMDI, das TLRZ und alle dieses Verfahren einsetzenden Landesbehörden und Einrichtungen gemeinsam Verantwortliche.

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 3112900

Fax: +49 (0) 361 57 3112904

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten:

Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur

Datenschutzbeauftragter

Werner-Seelenbinder-Straße 8

99096 Erfurt

E-Mail: datenschutzbeauftragter@tmdi.thueringen.de

Telefon: +49 (0) 361 57 411 1280

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und dem ThürDSG.

Zwecke, zu deren Erfüllung Ihre Daten verarbeitet werden:

- Protokolldaten zur Gewährleistung des Verbindungsaufbaus, der Auswertung von Systemsicherheit und -stabilität, zu statistischen Zwecken sowie zur fachlichen Zugriffskontrolle (Prüfung des berechtigten Interesses)
- Daten der Benutzerverwaltung zur Administration des Systems und Rechtemanagement
- Daten der Ticketverwaltung zur Lösung technischer und teils fachlicher Probleme

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a) und e) DSGVO,
- Nr. 50 des Abschnitts 10 des Beschlusses der Thüringer Landesregierung vom 14. Januar 2021 über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerien nach Artikel 76 Abs. 2 Satz 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen in der jeweils geltenden Fassung,
- Thüringer Geodateninfrastrukturgesetz (ThürGDIG) vom 8. Juli 2009 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung, insbesondere § 6 Abs. 1,
- § 32 Abs. 1 des Thüringer E-Government-Gesetz (ThürEGovG) vom 10. Mai 2018 (GVBl. S. 212, 294) in der jeweils geltenden Fassung

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?

- a) Daten des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems - ALKIS (Name und Anschrift des Eigentümers, etc.)
- b) Protokolldaten (IP-Adresse des Nutzenden, Zeitpunkt des Zugriffs, etc.)
- c) Daten der Benutzerverwaltung (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, etc.)

- d) Vertragsdaten (Adresse, Bankverbindungsdaten, etc.)
- e) Kontaktdaten (Name, Vorname, dienstliche E-Mail-Adresse, etc.)

4. Wo werden die Daten gespeichert?

Ihre Daten werden gespeichert in:

- Datenbanken der Serviceplattform des TLRZ
- im Dokumentenmanagementsystem VIS
- in Dateien von Standardsoftware für Büroumgebungen
- im Haushaltsmanagementsystem HAMASYS
- in Papierakten

5. Woher kommen Ihre Daten?

Zu 3 a) Als Sekundärdatenbestand kopiert.

Zu 3 b) Im Verfahren automatisch bei der Nutzung erfasst.

Zu 3 c - e) Im Verfahren administrativ erfasst und gepflegt.

6. Wer bekommt Ihre Daten?

Teile Ihrer Daten werden innerhalb des TMDI von den Referaten Haushalt und Kataster- und Vermessungswesen verarbeitet.

Zur Nutzung des Dokumentenmanagementsystems VIS wurde am 19. Februar 2019 ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung mit dem TLRZ (Auftragnehmer) geschlossen. Der Auftragnehmer nimmt hierbei insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Systembetreuung/Administration
- IT-Infrastruktur und –dienste
- Betrieb des Dokumentenmanagementsystems VIS.

Innerhalb des Verfahrens wurde am 11. Juni 2024 ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung mit Fsas Technologies GmbH (Auftragnehmer) geschlossen. Der Auftragnehmer nimmt hierbei insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Herstellung, Weiterentwicklung, Pflege der Software und Vertragsmanagement

Das TMDI übermittelt jeweils Teile Ihrer Daten an das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG) und an die zuständige Landeskasse des Freistaats Thüringen (über das automatisierte Haushaltsmanagementsystem HAMASYS).

Weiterführende Datenschutzinformationen im Rahmen des Einsatzes und der Nutzung des HAMASYS finden Sie auf der Internetseite des TMDI unter der Rubrik „Datenschutz im Ministerium“. Unter „Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Personengruppen“ werden Sie dort über „Zahlungsverkehr mit dem Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur“ auf die Internetseite des Thüringer Landesamtes für Finanzen weitergeleitet, auf der Sie ebenso unter „Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Personengruppen“ die Datenschutzinformationen für „Zahlungspartner“ nachlesen können.

Für den Einsatz von MS Exchange als Groupware- und E-Mail-Transport-Server-Software, die zur dienstlichen Kommunikation im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Landesverwaltung innerhalb und zwischen den gemeinsamen Verantwortlichen dient, wurde am 14. September 2020 eine Vereinbarung nach Artikel 26 DS-GVO geschlossen. Das TLRZ sorgt hierbei als Auftragsverarbeiter für die Bereitstellung und den Betrieb der Software. Es prüft u. a. anlassbezogen, mindestens aber im Turnus von zwei Jahren, ob eine Datenschutz-Folgenabschätzung nach Artikel 35 DS-GVO vorzunehmen ist. Weitergehender Schutz und Pflege Ihrer personenbezogenen Daten obliegen dem TMDI, ebenso wie die Gewährleistung Ihrer Rechte nach Artikel 15 bis 18 und gegebenenfalls nach Artikel 20, 21 DS-GVO. Das TLRZ kann hierbei unterstützend tätig werden.

Eine Datenübermittlung an Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

- Zu 3 a) Die Daten werden als Sekundärbestand täglich durch überschreiben aktualisiert.
- Zu 3 b) Die Daten stehen dem Verfahren 60 Tage und weitere 14 Tage als Backup zur Verfügung. Danach werden sie gelöscht.
- Zu 3 c) Die Daten werden bei Bedarf und auf Verlangen administrativ gelöscht.
- Zu 3 d – e) Als Schriftgut werden sie nach 10 Jahren gelöscht.

8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO i. V. m. § 8 ThürDSG).

8.1. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden und an wen sie übermittelt werden. Um Sie als antragstellende Person eindeutig identifizieren zu können, bitten wir Sie einen schriftlichen Antrag zu stellen. Grundsätzlich ist eine Auskunft nicht kostenpflichtig. Auskunfts- und Informationsbegehren sind in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage zu bearbeiten. Die Frist kann um zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist. Im Fall einer Fristverlängerung werden wir Sie rechtzeitig informieren. Derzeit ist eine sichere elektronische Kommunikation außerhalb des Thüringer Landesdatennetzes nicht möglich. Personenbezogene Daten werden deshalb aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht außerhalb des Landesdatennetzes per E-Mail übersandt.

8.2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer Daten unverzüglich zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sein sollten. Das TMDI ist verpflichtet, unrichtige Daten von sich aus zu korrigieren. Sie sollten aber auch selbst darauf hinweisen, wenn Daten unrichtig oder überholt sind. Dies können Sie uns schriftlich anzeigen.

8.3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit diese für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind oder Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Dies können Sie uns schriftlich anzeigen.

Das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten besteht nicht, soweit deren Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten), zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben und Interessen nach Unionsrecht und/oder dem Recht der Mitgliedsstaaten (hierzu gehören auch Interessen im Bereich öffentliche Gesundheit) oder zu Archivierungs- und/oder Forschungszwecken sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

8.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und ggf. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, soweit Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben, die Datenverarbeitung unrechtmäßig erfolgt oder die personenbezogenen Daten nicht mehr zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden.

8.5. Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Nr. 1) Beschwerde einlegen.

9. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Nein, gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a) und e) der DSGVO beruht die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung bzw. liegt für die Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse.

10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungshilfe im Einzelfall?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO findet nicht statt.

11. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung benutzt?

Eine Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Profilbildung erfolgt nicht.